

Geistliches Singen in Duisburg-Fahrn

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Gemeinde Duisburg-Fahrn veranstaltete der Gemeindechor am Freitag, den 21. November 2008 ein „geistliches Singen“ zu dem neben den Glaubensgeschwistern des Bezirkes auch viele Gäste kamen.

Eine besondere Atmosphäre empfing die Zuhörer. In dem abgedunkelten Kirchenschiff vermittelten viele Teelichter eine besinnliche Stimmung, die dem musikalischen Programm entsprach. Es wurden Musikstücke aus der Zeit der Romantik vorgetragen.

Zunächst sang der Chor mit Orgelbegleitung die „Deutsche Messe“ von Franz Schubert. Nach einer Minute der Stille und einer Lesung des Psalms 121 (Ich hebe meine Augen auf) trug ein Frauenterzett und der Chor je ein Musikstück aus dem Oratorium „Elias op. 70“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy vor.

Das Programm endete mit der Psalmvertonung (Psalm23) von Louis Lewandowski für Chor und Klavier.

21. November 2008

Text: Silvia Bautz

Fotos: Rüdiger Müller, S. St.








